

 Prüfwesen	Prüfwesen		Zeichen: Tr
	Prüfbericht: 100008918-2	Datum: 04.03.2015	Hausruf: 956-695
			Anlagen: -
			Seite: 1 von 4

Auftraggeber:	Schneider Mining Technology GmbH; Bielefelder Str. 12; 40468 Düsseldorf			
Gegenstand:	Fördergurtverbindung SMT 50 / Gurt: Phönix 1000 EP 1000/5 4:2 UV			
Art des Auftrags:	Qualitätsuntersuchung	Störmeldungs-Nr.:	-	
Lieferant:	Schneider Mining Technology GmbH	Eingangsdatum:	03.03.2015	
Bestell-Nr.:	-	vom -	Fertigungs-Nr.:	-
Liefermenge:	4 Stück		Waren-Nr.:	-
Prüfmenge:	1 Stück		Equipment-Nr.:	-
Datum der Prüfung:	04.03.2015		Codierung:	500

Vorgang:

Das Prüfwesen wurde von der Firma Schneider Mining Technology GmbH mit der Qualitätsuntersuchung von Fördergurtverbindungen SMT 50 beauftragt (Abb. 1). Auf Wunsch des Auftraggebers wird die Prüfung in Anlehnung an DIN 22110-1 durchgeführt. Die Probenbreite wird auf 450 mm erhöht.

Die Prüfungen wurden von Herrn Schneider (Auftraggeber) und Herrn Egor Ushakov (NC VostNII; Institutskaya 3; Kemezovo; Russland) begleitet.

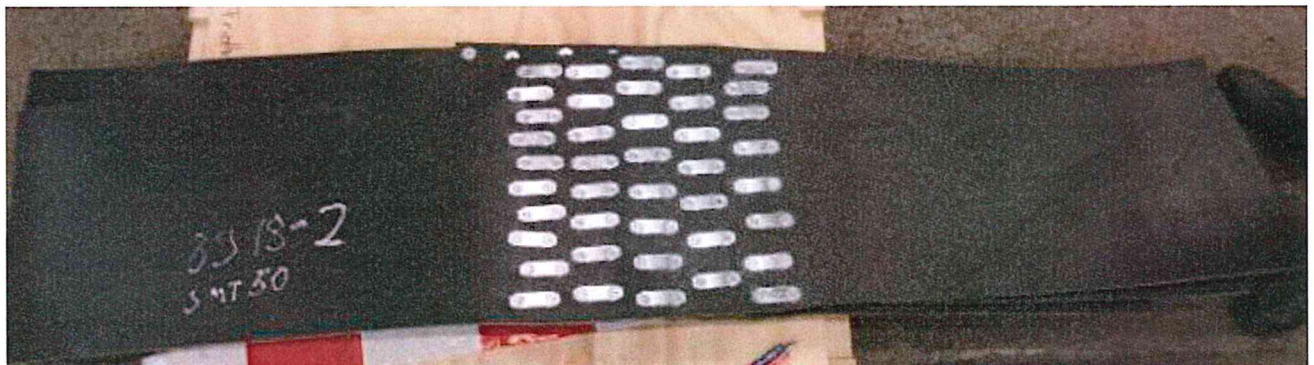



Abb. 1: Das Prüfstück im Anlieferungszustand.

Verteiler: Schneider Mining Technology GmbH (H. Schneider); DZP	
 D-PL-18505-01-00	Nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 durch die DAKKS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium mit Erfüllung der Anforderungen der DIN EN ISO 9001. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die Prüfgegenstände. Ohne schriftliche Genehmigung des PRÜFWESENS darf der Bericht auszugsweise nicht veröffentlicht werden.

Postanschrift: RAG Aktiengesellschaft, Prüflaboratorium des Prüfwesens,
 Sitz: Wilhelmstraße 98, 44649 Herne
 Telefon: +49 2325 593-531
 Telefax: +49 2325 593-745
 E-Mail: zentrales-pruefwesen@rag.de

Prüfumfang:

- Statische Verbindungbruchkraft

Prüfgrundlage:

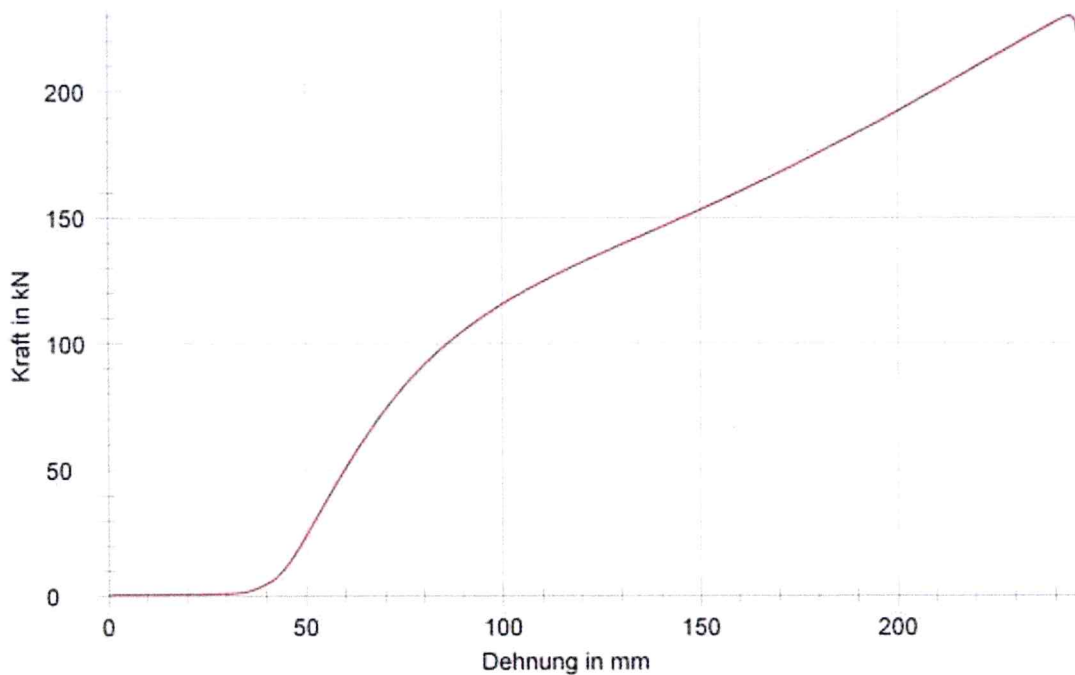
- DIN 22110: 1991-05 Prüfverfahren für Fördergurtverbindungen - Ermittlung der Bruchkraft von Gurtverbindungen an Textil-Fördergurten

Prüfergebnis:

Datum der Prüfung: 04.03.2015
 Fördergurt: 1000 EP 1000/5 4:2 UV
 Gurthersteller: Phönix Conveyor Belt Systems GmbH
 Prüfmaschine: Völkmann Zugprüfmaschine liegend (33/020/007)
 Belastungsgeschwindigkeit: 100mm/min
 Prüfklima: 23°C / 50 %

Die Kennzeichnung der Verbindung ist „8918-2 SMT 50“. Der Fördergurt hat bei einer Kraft von 512 N/mm versagt (Abb. 2).

Nr	b ₀ mm	F _{max} kN	F _{max 2} N/mm	dL bei F _{max} mm	Befund
1	450	230,3	512	244,2	In der Verbindung gerissen



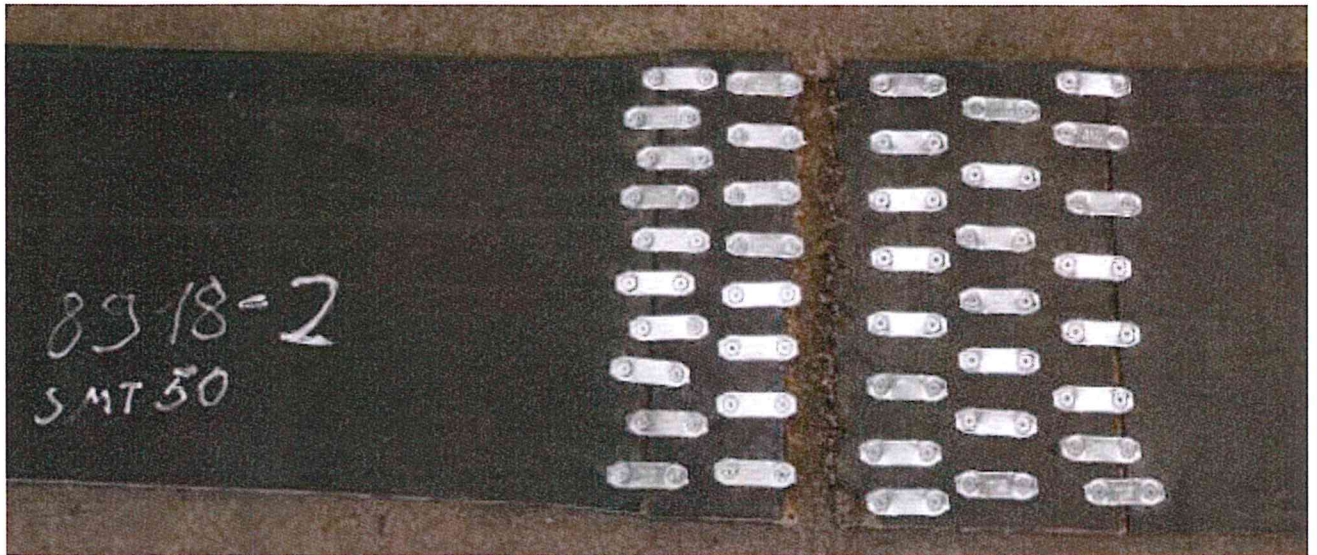


Abb. 2: Bruchlage der Verbindung

Fazit:

Die Bruchkraft der Verbindung SMT 50 ist 512 N/mm.

Prüfwesen